

Ressort: Politik

FDP wettet gegen Abhörpläne für Autos und Wohnungen

Berlin, 08.12.2017, 09:43 Uhr

GDN - FDP-Chef Christian Lindner übt scharfe Kritik an Plänen von Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU), die Industrie zu verpflichten, deutschen Sicherheitsbehörden das Ausspionieren von Wohnungen, Autos und Geräten zu ermöglichen. "Künstlich die Integrität von Kommunikation unsicher zu machen, indem man Hintertüren einrichtet, ist kein sinnvoller Beitrag zur Bekämpfung von Kriminalität und Terrorismus", sagte Lindner dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Samstagsausgaben).

In den vergangenen vier Jahren habe es eine ganze Reihe von neuen Gesetzen gegeben, "die für vermeintlich mehr Sicherheit sorgen sollten, stattdessen aber Verunsicherung gebracht haben, weil Behörden zum Beispiel nicht wussten, auf welcher Rechtsgrundlage sie arbeiten sollten", erklärte der FDP-Politiker. Sobald man diese Hintertür habe, würden Kriminelle woanders hin ausweichen. "Aber unbescholtene Bürger bleiben mit löchrigen Systemen zurück. Und da können sich dann alle möglichen Leute bedienen? Das ist eine Frage, die wir unverändert kritisch sehen", sagte Lindner. De Maizières Pläne werden bei der Innenministerkonferenz in Leipzig beraten, die am heutigen Freitag endet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-98923/fdp-wettet-gegen-abhoerplaene-fuer-autos-und-wohnungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619